

## Drehzahlgeber DIN 5376

Wechselspannungsausgang **5377**

### EFK 84 (robuste Schiffsausführung)



DEUTA 202

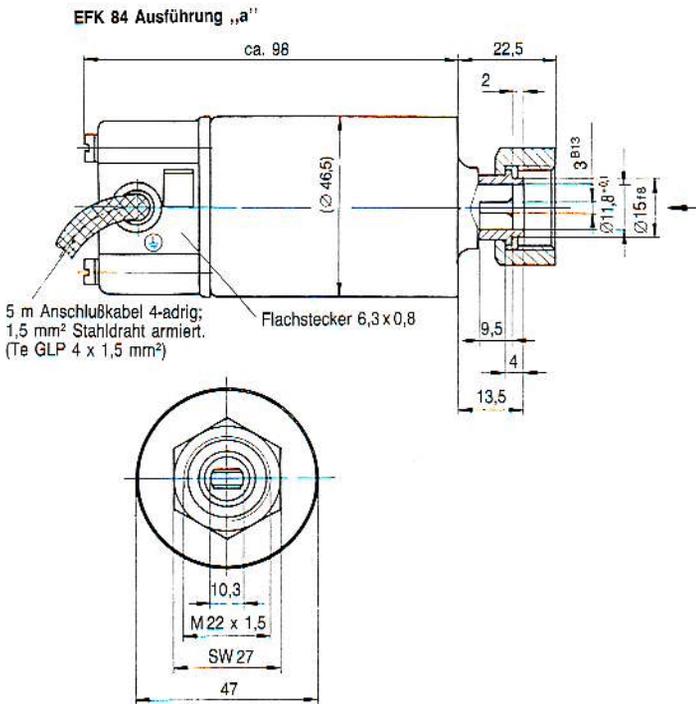
Der Geber erzeugt eine der Drehzahl proportionale Wechselspannung. Sie ist sinusförmig. Die Wicklung ist feststehend. Der Rotor besteht aus einem 12- oder 8-poligen Permanentmagneten hochkoerzitiver AlNi-Legierung. Die Achse läuft in öldichten Präzisions-Kugellagern (6000 2 RS DIN 625). Die Drehzahlgeber gleicher Spannungswerte sind untereinander austauschbar. Eine Wartung ist nicht erforderlich. Funkstörungen treten nicht auf. Es ist der Anschluß von mehreren Anzeigern und / oder Schaltgeräten möglich.

## Technische Daten

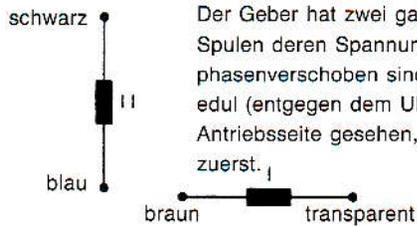
	Type	Volt	Pole
<b>TYPE:</b>	<b>EFK 84 . 20 . 12</b>		
Spannung bei 1000 min <sup>-1</sup> :	20 V ± 1 % / 100 Hz		
Polzahl:	12		
Widerstand der Wicklung:	35 R		
Drehzahl max.:	5000 min <sup>-1</sup>		
Klirrfaktor:	≤ 8 %		
Temperaturbereich:	- 30°C bis + 80°C		
Temperaturfehler:	< 0,2 % / 10°C		
Schutzart:	IP 54, Gehäuse: IP 65		
Anschluß:	mit 5 m Kabel		
Prüfspannung			
Gehäuse gegen Wicklung:	1500 V; AC; 50 Hz; 1 Minute		
Typenprüfung:	Germanischer Lloyd 		
Gewicht:	ca. 1,3 kg		
Kennlinien:	sh. EF 83.20.12 Seite 2		

<b>TYPE:</b>	<b>EFK 84 . 20 . 8</b>		
Spannung bei 1000 min <sup>-1</sup> :	20 V ± 1 % / 66,6 Hz		
Polzahl:	8		
Widerstand der Wicklung:	67 R		
Drehzahl max.:	5000 min <sup>-1</sup>		
Klirrfaktor:	≤ 5 %		
Temperaturbereich:	- 30°C bis + 80°C		
Temperaturfehler:	< 0,2 % / 10°C		
Schutzart Antriebsseite:	IP 54, Gehäuse: IP 65		
Prüfspannung			
Gehäuse gegen Wicklung:	1500 V AC; 50 Hz; 1 Minute		
Anschluß:	mit 5 m Kabel		
Typenprüfung:	Germanischer Lloyd 		
Gewicht:	ca. 1,3 kg		
Kennlinien:	sh. EF 83.20.8 Seite 2		

## Maßzeichnung:



### Schaltbild



Der Geber hat zwei galvanisch getrennte Spulen deren Spannungen um 90°:15° phasenverschoben sind. Bei Drehrichtung edul (entgegen dem Uhrzeigersinn) auf die Antriebsseite gesehen, kommt Wicklung I zuerst.

## Bestellangaben :

Type EFK 84

① ② ③

① = Spannung bei 1000 min<sup>-1</sup>

② = Polzahl 12-polig

③ = Antriebs- bzw. Befestigungsart

a = nach DIN 75 532 L 1

Beispiel: EFK 84.20.12.a

